

Ministerpräsident Stephan Weil übernimmt Schirmherrschaft für Rollstuhlhandballmeisterschaft

Hannover, 21.4.2021: Die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Hannover'94 e.V. führt eine moderne Spielform des Handballs in Deutschland ein. Ministerpräsident Stephan Weil unterstützt das Vorhaben als Schirmherr der Kickoff-Veranstaltung auf dem Weg zur Bundesliga.



Ministerpräsident Stephan Weil, Bildnachweis: Niedersächsische Staatskanzlei/Holger Hollemann

Handball ist für viele eine Leidenschaft und trainiert gleichermaßen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit. Rollstuhlhandball als eine moderne Form des Handballs verwendet ein zusätzliches Sportgerät, den Sportrollstuhl, und verkörpert durch die Spielweise zeitgemäß den Inklusionsgedanken in besonderem Maße. Während die populäre Teamsportart in Europa und weltweit im Turnierbetrieb unterwegs ist, steckt sie in Deutschland noch in den Kinderschuhen.

Das wird sich nun ändern. Bereits vor sechs Jahren hat die RSG Hannover gesellschaftliche Verantwortung übernommen und eine inklusive Rollstuhlhandballmannschaft aus Sportler*innen jeden Alters mit und ohne Behinderung gegründet. Vier Jahre später konnten die „RSG Blue Bandits“ bereits als erste deutsche Mannschaft auf internationaler Bühne im Rahmen einer holländischen Rollstuhlhandballmeisterschaft Erfahrung sammeln. Um auch in Deutschland den Spielbetrieb voran zu bringen, gründete die Vereinsvorsitzende Dr. Meike Lüder-Zinke 2017 den Fachbereich Rollstuhlhandball beim Deutschen Rollstuhl-

Sportverband (DRS) mit dem Ziel, den internationalen Trend in Deutschland zu etablieren und eine Bundesliga Rollstuhlhandball aufzubauen.

Nach der Verabschiedung des ersten deutschen Regelwerks für Rollstuhlhandball im Juni 2020 konnte die Arbeitsgruppe „Rollstuhlhandball Deutschland“ im Januar 2021 mit eigener Webpräsenz (www.rollstuhlhandball.de) online gehen und ab dato Deutschland mit nationalen und internationalen Entwicklungen rund um den Rollstuhlhandball informieren.

Der nächste Schritt auf dem Weg zum Ligabetrieb wird unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes die Ausrichtung der 1. Deutsch-Holländischen Rollstuhlhandball-Meisterschaft am 11. September 2021 in den Sporthallen der Leonore-Goldschmidt-Schule in Hannover sein. „Ich freue mich sehr, dass Ministerpräsident Stephan Weil die Schirmherrschaft für den Start einer neuen deutschen Sportart übernimmt und die Meisterschaft sogar persönlich eröffnen wird“, betont Lüder-Zinke. „Seine Unterstützung gibt unserer Arbeit für eine gleichberechtigte Teilhabe im Sport und im gesellschaftlichen Miteinander einen ganz besonderen Glanz“.

Da in den Niederlanden bereits seit Jahren das Schiedsrichterwesen und der Ligabetrieb im Rollstuhlhandball etabliert sind, wird die sportliche Kompetenz der holländischen Rollstuhlhandball-Freund*innen unsere erste deutsche Meisterschaft bereichern. Erwartet werden vier holländische und acht deutsche Mannschaften sowie ein holländisches Schiedsrichterteam, die sich ganztätig ihre sportlichen Wettkämpfe in den zwei Sporthallen liefern. Zur Unterhaltung der Sportler*innen, sportlichen Fachleute und des regionalen und überregionalen Publikums planen die Ausrichter auf dem Außengelände ein buntes Rahmenprogramm mit attraktiven Mitmachaktionen und sorgen neben der Ernsthaftigkeit des Turniers für ausreichenden Spaß für alle. Ausklingen wird das Event bei einem gemütlichen Get-Together der Mannschaften im Detlef-Zinke-Haus am Maschsee, wo bei attraktiver Ambiente genug Raum zur Erholung und zum fachlichen Austausch geboten wird.

Kontakt:

Dr. Meike Lüder-Zinke

**Leitung des Fachbereichs Rollstuhlhandball (DRS), 1.Vorsitzende der RSG Hannover '94 e.V.,
Leitung der RSG Blue Bandits**

Mobil 0160-94461544

m.lueder-zinke@rsghannover.de

